

STAATSTHEATER NÜRNBERG

Kontakt:
Pressestelle
Staatstheater Nürnberg
E-Mail: presse@staatstheater-nuernberg.de
Tel.: +49 (0)911 66069-3509

PRESSEMITTEILUNG

11. Januar 2023

Benefizkonzerte in der Vesperkirche

Das Staatstheater Nürnberg präsentiert ein abwechslungsreiches musikalisches Programm in der Gustav-Adolf-Gedächtniskirche

An vier Sonntagen im Januar und Februar gestalten die Staatsphilharmonie Nürnberg sowie das Schauspiel- und das Opernensemble des Staatstheaters Nürnberg das Kulturprogramm der Vesperkirche 2023. Das Staatstheater ist seit 2016, von Beginn an, als Kulturpartner bei der Initiative der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde und des Diakonievereins Lichtenhof dabei.

Das Staatstheater Nürnberg hat für die Benefizkonzerte in der Gustav-Adolf-Gedächtniskirche traditionsgemäß ein vielfältiges Programm mit Künstlerinnen und Künstlern aus verschiedenen Sparten anzubieten. In der ersten Vesperkirchen-Woche präsentiert das Internationale Opernstudio am 22. Januar abwechslungsreiche Arien und Ensembles aus der Opernliteratur. Es werden u.a. Stücke aus „Cosi fan tutte“, „La Bohème“ und „Die Fledermaus“ zu hören sein. Die jungen Sängerinnen und Sänger, die an diesem Abend in der Vesperkirche zu hören sein werden, sind für zwei Jahre in der Talentschmiede des Staatstheaters engagiert, um ihre musikalische Ausbildung zu vervollständigen und erste Bühnenerfahrungen zu sammeln.

Eine Woche später, am 29. Januar, bringen Mitglieder des Opernensembles eine bunte Mischung aus Oper und Operette in die Vesperkirche. Mit dabei sind Julia Grüter, Wonyong Kang, Taras Konoshchenko, Sergei Nikolaev und Tadeusz Szlenkier. Die musikalische Leitung der beiden Konzerte übernimmt Andreas Paetzold.

Am 5. Februar gestaltet Schauspiel-Hausmusikerin Vera Mohrs einen vielseitigen Liederabend gemeinsam mit Mitgliedern des Schauspielensembles. Ihre versponnenen Melodien, melancholisch schrägen Klavierklänge und bildhaften Texte sind ein Ausflug in die menschliche Gefühlswelt.

Mitglieder der Orchesterakademie gestalten den letzten Kultursonntag des Staatstheaters in der Vesperkirche. Am 12. Februar spielen die jungen Musiker und Musikerinnen ein selbst zusammengestelltes Programm mit Werken von u.a. Johannes Brahms, Claude Debussy und Antonio Vivaldi. Die Orchesterakademie der Staatsphilharmonie Nürnberg bietet jungen Musizierenden die Möglichkeit, erste praktische Erfahrungen im Berufsalltag zu sammeln.

Der Eintritt zu den Konzerten des Staatstheaters Nürnberg in der Vesperkirche ist frei.

Vesperkirchen-Programm des Staatstheaters Nürnberg 2023

Sonntag, 22.01., 17 Uhr – Opernliebe

Das Internationale Opernstudio präsentiert sich

Mit: Seokjun Kim, Mykhailo Kushlyk, Veronika Loy, Mats Roolvink, Sara Šetar,

Musikalische Leitung: Andreas Paetzold

Moderation: Wiebke Hetmanek

Sängerinnen und Sänger aus aller Welt bewerben sich beim Staatstheater Nürnberg, um in das Internationale Opernstudio (IOS) aufgenommen zu werden. Die Liebe zur Oper und der Wunsch, auf der Bühne zu stehen, vereinen die jungen Gesangstalente. In dem Konzert präsentieren fünf Mitglieder des IOS aus fünf Nationen Arien und Ensembles aus der internationalen Opernliteratur, wie beispielsweise „Così fan tutte“, „La Bohème“ und „Die Fledermaus“.

Sonntag, 29.01., 17 Uhr – Facettenreich

Das Opernensemble zu Gast in der Vesperkirche

Mit: Julia Grüter, Wonyong Kang, Taras Konoshchenko, Sergei Nikolaev, Tadeusz Szlenkier

Musikalische Leitung: Andreas Paetzold

Moderation: Georg Holzer

Ob Oper oder Operette, italienisch, deutsch oder russisch: Das Opernensemble des Staatstheaters Nürnberg hat viele Facetten und stellt diese in zahlreichen Aufführungen unter Beweis. In die Vesperkirche bringen die Sängerinnen und Sänger des Staatstheaters einen Ausschnitt ihres Könnens zu Gehör mit einem abwechslungsreichen und unterhaltsamen Programm aus Arien und Ensembles.

Sonntag, 05.02., 17 Uhr – Im Glashaus wächst ein Ungetüm

Ein Liederabend mit Vera Mohrs und Mitgliedern des Schauspielensembles

Mit: Nicolas Frederick Djuren, Justus Pfankuch, Elina Schkolnik

Musikalische Leitung: Vera Mohrs

Vera Mohrs' versponnene Melodien, melancholisch schräge Klavierklänge und bildhafte Texte sind ein Ausflug in die menschliche Gefühlswelt. Gemeinsam mit Mitgliedern des Schauspielensembles präsentiert die Schauspielmusikerin Lieder aus den Inszenierungen „Alice im Wunderland“, „Where I end and you begin“ und ihrem Soloprogramm.

Sonntag, 12.02., 17 Uhr – Kammertöne

Die Orchesterakademie der Staatsphilharmonie Nürnberg

Mit: Gaia Bergamaschi, Charlotte Bettermann, Anna-Maria Forster, Elisabeth Hutterer, Yongbeom Kim, Paulina Strebel, Zofia Ziemkiewicz, Nico Zurawski

Die Orchesterakademie der Staatsphilharmonie bietet jungen Musikerinnen und Musikern die Möglichkeit, erste praktische Erfahrungen im Berufsalltag zu sammeln. Von Oper bis Operette, von Kammermusik bis zu großen sinfonischen Konzerten, überall sind die Akademiemitglieder eingebunden und sammeln so vielfältige Auftrittserfahrungen – u.a. auch bei dem Konzert in der Vesperkirche, für das sie traditionsgemäß das Programm selbst zusammenstellen. In diesem Jahr mit Werken von u.a. Johannes Brahms, Claude Debussy und Antonio Vivaldi.

Pressebildmaterial (ab dem 24. Januar) zum [Download](#)